

Rechtschreiben

Beitrag von „fairytales“ vom 5. Juni 2008 14:28

Also ich würde in einer 1. eher vom [Abschreiben](#) reden als von Rechtschreibung.

Abgesehen davon ist einfach eine Konzentrationsfrage, zusätzlich die Frage, sehen die Kinder gut zur Tafel (Sitzordnung beachten) und von welchen weiteren Reizen werden sie abgelenkt.

Wenn man das alles beachtet (Plaudertaschen trennen, allen gute Sicht bieten, Federschachtel und anderes unnötiges Zeug wegräumen, immer mal durchgehen und auf Abschreibfehler hinweisen etc.) gibt es freilich auch noch Anreize...

Ich gebe auch Stempel oder Sticker, allerdings nur einen pro Schulübung und zwar auf das Kind zugeschnitten. Ein Schüler, der keinerlei Probleme hat, erlangt leicht einen, ein schwacher Schüler, der sich plagt, wird bei 0 oder 1 Fehler niemals einen erreichen. Das demotiviert also eher, denk ich.

Meine Kids bekommen, wenn ich der Meinung bin, dass sie sich super angestrengt haben, einen Stempel mit Zahl. Bei 15 Zahlenstempeln im Schulübungsheft gibt es einen Hausaufgabengutschein. Bei 30 wieder usw. Am Ende des Jahres gibt es eine kleine Siegerehrung für die Kids mit den meisten Stempeln (allerdings bekommen auch alle anderen für irgendeine besondere Leistung eine Urkunde).

Auch recht hilfreich ist es, wenn man Partnerkontrolle ab und an durchführt...die beiden Sitznachbarn tauschen Hefte und kennzeichnen beim anderen Abschreibfehler mit Bleistift. Das motiviert meine eigentlich immer.

Und natürlich sollte auch der Lehrer möglichst motivieren, in dem er positive Anmerkungen unter die Schulübung schreibt (Du hast dich toll angestrengt! Heut hat es prima geklappt! usw.)

Eine Kollegin hat für jedes Kind ein Zahlenbild an der Seitentafel hängen, bei jedem Stempel dürfen sie eine Zahl weiter verbinden. Ist das Bild fertig, gibts eine kleine Belohnung (Hausaufgabengutschein, Sticker, Zuckerl o.ä.)